

Tag 2

Flamme der Stärke und Begeisterung



*Entzünden Sie eine Kerze mit der Vorstellung –
Die Flamme der Stärke und Begeisterung brennt in meinem Herzen.*

Liturgische Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Herr, öffne meine Lippen,

damit mein Mund dein Lob verkünde.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Sie können hier ein Lied singen, oder Sie summen die Melodie leise und lesen den Liedtext dazu

GL 841

Öffne meine Ohren, Heiliger Geist, damit ich deine Botschaft höre.

Öffne meine Augen, Heiliger Geist, damit ich die Schönheit der Schöpfung sehe.

Öffne meinen Geist, Heiliger Geist, damit ich deine Botschaft glaube.

Öffne meinen Mund, Heiliger Geist, damit ich von deiner Herrlichkeit Zeugnis gebe.

Öffne meine Hände, Heiliger Geist, damit ich deine Hilfe fassen.

Öffne mein Gemüt, Heiliger Geist, damit ich deine Nähe liebe.

Öffne meine Lippen, Heiliger Geist, damit ich dein Lob verkünde.

Öffne mein Herz, öffne mein Herz, Heiliger Geist, damit ich deine Liebe spüre.

Eröffnungsgebet

Einender Gott,

wir begegnen dir und sind in deiner Liebe beheimatet.

Du schenkst uns die Fülle des Lebens und entfachst in uns das Feuer deiner Liebe.

Stärke und begleite uns, damit wir durch unser Leben Antwort auf deine liebende Zusage geben. Darum bitten wir, der du in Einheit lebst und wirkst in alle Ewigkeit.

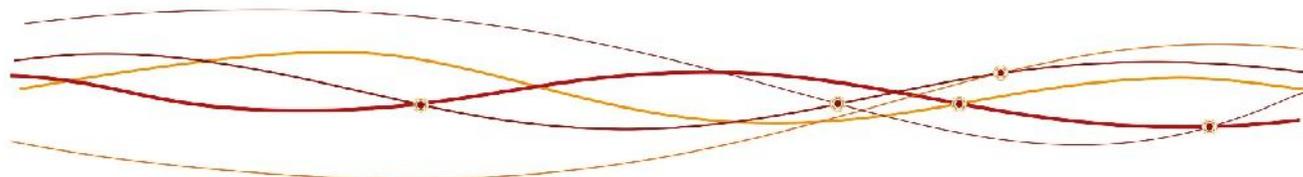
Amen.

Schriftlesung aus der Apostelgeschichte

Apg 18,23-25a

Nachdem Paulus einige Zeit in Antiochia geblieben war, zog er weiter, durchwanderte zuerst das galatische Land, dann Phrygien und stärkte alle Jünger.

Ein Jude namens Apollos kam nach Ephesus. Er stammte aus Alexandria, war redekundig und in der Schrift bewandert. Er war unterwiesen im Weg des Herrn. Er sprach mit glühendem Geist und trug die Lehre von Jesus genau vor ...



Gedanken zum Tag

Auch wir sind heute in unseren Familien, bei Freunden und Bekannten, Kollegen und Kolleginnen unterwegs und stärken sie auf die eine oder andere Weise.

Manchen sprechen wir Trost zu, anderen bringen wir den Einkauf, einigen hören wir am Gartenzaun zu, weil sie sonst niemanden zum Reden haben, vielen verschaffen wir Freude, indem wir einfach da sind.

All das geschieht oft aus einer selbstverständlichen Nächstenliebe heraus.

Die Lehre Jesu mit glühendem Geist zu verkünden, kann auf viele Arten passieren:

In einer mitreißenden Predigt im Fernsehen genauso, wie im leisen Teilen des Lebens.

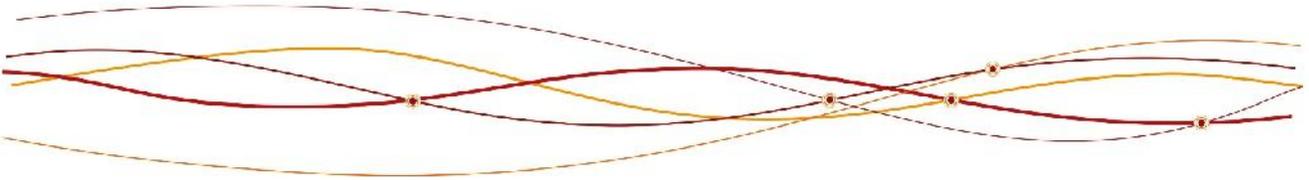
Persönliche Zeit

Halten Sie nun einige Atemzüge lang Stille und lassen sie die Worte nachklingen.

Nehmen Sie Gedanken und Bilder, die auftauchen wahr und legen Sie sie in Gottes Hände.

Vielleicht möchten Sie aus dem heraus auch jemanden eine Nachricht zukommen lassen. Schreiben Sie die Gedanken auf, damit Sie nach dem Gebet darauf zurückgreifen können.

Wenn Sie nicht allein beten, können Sie sich darüber auch mit Ihrem Gegenüber austauschen.



Gebet zum Heiligen Geist

Heiliger Geist,

deine entflammenden Zusagen und dein bedingungsloses JA zu uns öffnen jedes Herz für die Hoffnung und jede Hand für den Frieden.

Erfülle uns und sende uns, unsere Begabungen in der Welt einzusetzen.

Wo du bist, flammt die Liebe auf.

Du entfachst Geist, Zunge, Sinn und Lebenskraft.

Amen.

Fürbitten

Die Fürbitten sind das Gebet der Gläubigen für die anderen. Da bedarf es nicht vieler Worte, denn Gott kennt uns und weiß schon zuvor worum wir bitten wollen. Sie können Fürbitten aussprechen, manchmal reicht es einfach die Namen von denen laut auszusprechen oder einen Zettel zu schreiben, die man Gott ans Herz legen will. Oder Sie formulieren einfach im Stillen für sich.

Sende uns deinen Geist.

- Festige unseren Glauben an deine Worte.
- Zeige uns Wege, um deine Botschaft mit glühendem Geist zu leben.
- Öffne unsere Augen für die kleinen Stärkungen des Alltags.

Zeit für persönliche Bitten

Vater Unser

All die Bitten, die laut ausgesprochen wurden und auch jene, die wir im Herzen tragen, legen wir in das Gebet, das Jesus uns gelehrt hat.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name.
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Bitte um Gottes Segen

Stärkender Gott,
durch dein Leben, deinen Tod und deine Auferstehung hast du uns ein neues Leben
geschenkt.
Wir gehen als deine Jünger und Jüngerinnen, mit diesem Wissen und dieser Erfahrung
gestärkt, durch diese Zeit.
Schenke uns den Geist der Stärke.
So segne uns der allmächtige Gott
Der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.
Bleiben wir in seinem Frieden!
Amen.

Sie können hier noch mit einem Lied schließen – singend, summend, den Text lesend

GL 365

Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht.
Christus meine Zuversicht, auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht, auf dich vertrau ich
und fürcht mich nicht.

